

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: BfW/FDP, BUKO/H&G, CDU

Nr.:016/2025

Federführendes Amt: Dezernat II

Stadtrat

Verfasser: Herr Schatz

Datum:03.02.2025

Gegenstand der Vorlage:

Einstellung der Weiterentwicklung des "Wernigeröder Modells"

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Arbeiten am sogenannten „Wernigeröder Modell“ werden mit sofortiger Wirkung eingestellt.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
20.02.2025 Hauptausschuss				
27.02.2025 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

Freiwillige Aufgabe

Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.:

keine finanziellen Auswirkungen EUR

Gesamteinnahmen* in Höhe von: EUR

Gesamtausgaben* in Höhe von: EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung

keine einmalige Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend		fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen			Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen				W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken			
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern				W2. Leben und Arbeiten verknüpfen			
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln				W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern			
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren				W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen			
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen				W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten			
Soziale Zukunftsfähigkeit				Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen				K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen			
S2. Bildung ganzheitlich leben				K2. Werte reflektieren und vermitteln			
S3. Sicher leben - Risiken minimieren				K3. Vielfalt leben			
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen				K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln			
S5. Sozialen Ausgleich schaffen				K5. Kunst und Kultur wertschätzen			

Begründung:

Die Adaption des Augsburger Modells hat sich in der Arbeit des Rates bewährt und wird ebenfalls als ausreichend erachtet, um Nachhaltigkeitsziele in der strategischen Stadtentwicklung zu verankern, fortlaufend zu überprüfen und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Insofern besteht kein Grund, ein separates Nachhaltigkeitsmodell für die Stadt Wernigerode zu entwickeln.

Schatz
Stadtrat